

Deutsche Reichs-Patente

über Uhrmacherei, Goldschmiedekunst, Mechanik, Elektrotechnik und verwandte Zweige.

Patent-Anmeldungen.

- Nr. 7401. (M.) Kl. 83. Matthäus Münsch in Isny (Württemberg): „Viertelschlagwerk“.
 Nr. 10814. (B.) Kl. 44. Carl Bachem in Pforzheim: „Armband“.
 Nr. 6983. (W.) Kl. 44. Gebrüder Wenzel in Hanau a. Main: „Verstellbare Brosche“.
 Nr. 10931. (B.) Kl. 44. Robert Bausch, in Firma Robert Bausch & Co. in Pforzheim: „Elastisches Kettenarmband“.
 Nr. 10800. (B.) Kl. 83. Fried. Wilh. Baab in Alzey (Rheinhesen): „Elektrischer Wecker“.
 Nr. 8020. (K.) Kl. 44. G. A. Korff in Hanau a. Main: „Armband“.
 Nr. 5514. (S.) Kl. 83. Société Industrielle de Montier-Grandval in Münster (Schweiz): „Knopfanzug mit leicht herausnehmbarer Aufziehelle“.
 Nr. 6930. (W.) Kl. 83. A. Willmann & Co. in Freiburg (Schlesien): „Weckeruhr mit nach rechts und nach links drehbaren Zeigern“.
 Nr. 4801. (P.) Kl. 83. Firma Pollack & Holtzschneider in Köln (Rhein): „Regulirung der Pendel für Regulator-Uhren“.

Patent-Ertheilungen.

- Nr. 54192. Kl. 49. J. Geiser in Basel (Schweiz): Spiritus-Löthlampe“.
 Nr. 54333. Kl. 83. A. Verbeek in Dresden: „Aequatorial-Sonnenuhr“.
 Nr. 54348. Kl. 83. G. Haller in Ottensen: „Verschiedene Zeitabschnitte messende Sanduhr“.
 Nr. 54349. Kl. 83. A. Baltzer in Insterburg: „Höhenmessapparat für Uhrmacher“.
 Nr. 54570. Kl. 44. Ernst Püttmann & Co. in Barmen: „Sicherheitsnadel zur Befestigung von Broschen und Shawlhaltern“.
 Nr. 54637. Kl. 44. A. Pegau in Pforzheim: „Armband-Verschluss“.
 Nr. 54746. Kl. 44. A. Kiehnle in Pforzheim: „Verschluss für Armbänder, welche nach Art der Nürnberger Scheere zusammengesetzt sind“. Zusatz zum Patent Nr. 53529.

Frage- und Antwortkasten.

289. Wer liefert Zeichnungen oder auch Muster von durchbrochenen Verzierungen, wie man sie häufig an den Zeigern antiker Standuhren findet?
 E. M. in S.
 290. Wo befindet sich der Fabrikant von den Schotten-Weckern C. H. oder Cölestin Höfert; oder möchte ein Kollege bekannt geben, welcher Grossist solche Uhren führt?
 J. M. in Tirol.
 291. Ist einem der Herren Kollegen eine Flüssigkeit bekannt, mit welcher man roth und blau angelassenen Stahltheilen die ursprüngliche Farbe wieder geben kann, ohne der Politur zu schaden? Ein Abonnent.
 292. Welche Fabrik liefert komplett fertig 15lig. Werke mit Cylinder-gang. Beschaffenheit und Preis per Dutzend?
 A. H. in Sch.
 293. Berechtigt einem Kaufmann, wenn er in Klasse A steuert, der Handel mit Uhren- und Goldwaaren?
 R. M. in G.
 294. Gibt es eine Beschreibung des „Krill'schen Quecksilber-Kontakt“ oder hat einer der Herren Kollegen in der Anwendung desselben eine Erfahrung gemacht? Bitte gefälligst um Mittheilung, im Voraus besten Dank.
 M. O. in N.

Zur Frage 279. Schrägen an den Unruhzapfen.

Dem Herrn Fragesteller empfehle ich zur schnellen Herstellung von Schrägen an Trieben, Cylindern und Ankerunruhwellen eine konische Zapfenfeile sammt dazu passender Polirfeile, welche in jeder Fourniturenhandlung zu haben sind. Ich benutze derlei Feilen schon seit vielen Jahren mit bestem Erfolg, die ovale Seite der Feile verwende ich zum Anfeilen der sogenannten Chronometerzapfen an den Anker-Unruhwellen. Man muss aber vor dem Anfeilen der Schräge einen scharfen Ansatz an der Welle andrehen, an welchem die Feile sicher anliegen kann, so wird die Schräge niemals unrund werden. Hat man keine konische Zapfenfeile, so wird die Schräge mittels eines Stiehels angedreht, bei welchem an der Stiehelspitze eine schmale Fläche anzuschleifen ist, weil mit einem spitz angeschliffenen Stichel der Zapfen während des Drehens viel leichter abgebrochen werden kann.

B. Morgóssy in Neusatz.

Zur Frage 286.

Uhr mit schwingendem Pendel, gehalten von einer freistehenden Figur hat spottbillig abzugeben
 P. Jäger's Nachf., Neuburg a. D.

Anzeigen.

Stellen-Nachweis.

Für Mitglieder des Central-Verbandes und für Stellen-suchende frei, für Nichtmitglieder 20 Pfennige die Zeile, } wenn die Inserat-Aufgabe den ausdrücklichen Vermerk trägt: **für den Stellen-Nachweis.**

Gehilfen werden verlangt:

Nr. des betr. Inserats	Name	Wohnort	Datum des Eintritts
1806	C. 622	Exp. d. Blattes in Halle a. S.	bald.
1829	Emil Pflöging, Uhrmach.	Cassel	bald.
1840	Wilh. Hartmann's Nachf.	Mainz, Schillerplatz 8	bald.
1842	Alwin Wolschke	Berlin N., Wörtherstr. Nr. 7	sofort.
1843	Albert Mayer, Uhrmach.	Chemnitz	sofort.
1845	Emil Fokuhl, Uhrmach.	Ratzeburg i. Lauenburg	sofort.
1849	O. P. R. Wiese	Bonn, Römerplatz Nr. 8	sofort.
1850	Herm. Zabel	Halle a. S., Rannischestr. 8	sofort.
1853	Fr. Schnell, Uhrmacher	Lüneburg	sofort.
1854	Ed. Semmelmann	Dortmund, Ostenhellweg 50	sofort.
1855	E. Ehrenberg, Uhrm.	Marienburg, W.-Pr	sofort.
1857	H. Moltzen	Harburg	bald.
—	M. Rosenstiel, Uhrm.	Zerbst	sofort.
—	Franz Keim, Uhrmacher	Berlin, Gr. Frankfurterstr 123	sofort.
—	H. Lütje, Uhrmacher	Oldenburg i. Gr.	sofort.
—	L. P. Lorenzen, Uhrm.	Hamburg, St. Pauli, Bergstr. 8	bald.
—	F. Karnetzky	Kempen	sofort.

Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Der Bau, Betrieb und die Reparaturen der Elektrischen Beleuchtungsanlagen. Ein Leitfadens für Monteure, Werkmeister, Elektrotechniker etc. Herausgegeben von F. Grünwald, Ingenieur. Mit 175 Holzschnitten. Zweite Auflage. 1889. 3 Mk.

Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Das elektrische Licht,

kurze Darstellung für Jedermann von Gottlieb Behrend, Ingenieur in Hamburg. Mit 18 Holzschnitten. 8. 1883. Preis 1 Mk. 20 Pf.



Gehilfen suchen Stellung:

Nr. des betr. Inserats	Name	Adresse	Datum des Eintritts
1826	Josef Renner, Uhrmach.	Bodenbach, Weiher 114	bald.
1827	Emil Bannert	Bodenbach, Weiher 114	bald.
1839	T. S. 625 (Reisender)	Exp. d. Blattes in Halle a. S.	bald.
—	A. Springborn, Uhrmgeh.	Neubrandbg, Badstüber 246	sofort.
—	A. B. 37	Postlag., Dresden, Postamt 10	bald.

Nach Griechenland

(1806) ein geübter

Uhren-Reparateur

gesucht. Anerbietungen unter C. 622 an die Expedition dieses Blattes in Halle a. S. erbeten.

Ein tüchtiger Uhrmachersgehilfe

auf sofort in gute dauernde Stelle gesucht. Fr. Schnell, Uhrmacher, Lüneburg. (1853)

Junger Uhrmachersgehilfe

findet sofort Stellung. Herm. Zabel, Halle a. S., Rannischestr. 8. (1850)

Ein tüchtiger, selbständiger Uhrmachersgehilfe

sofort gesucht von Ed. Semmelmann, Dortmund, Ostenhellweg 50. (1854)

Einen tüchtigen Gehilfen

(ohne Gebrechen) sucht per sofort E. Ehrenberg, Uhrmacher, (1855) Marienburg, W.-Pr.